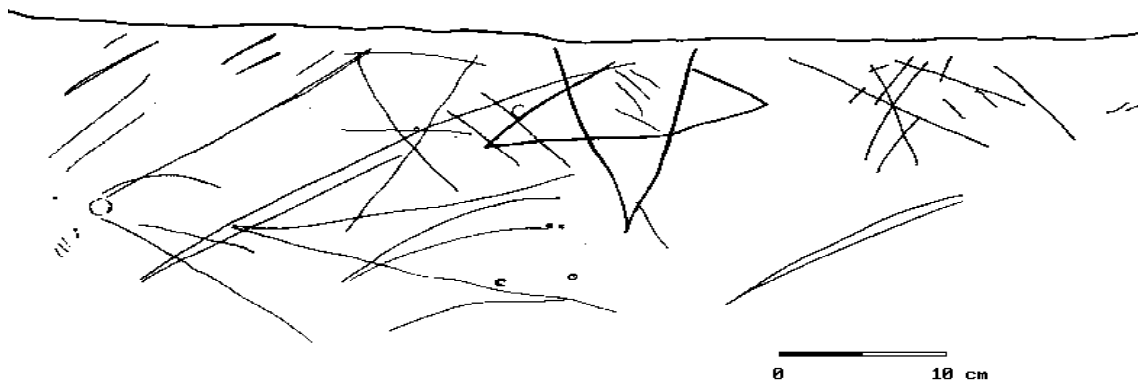


STANDORTZeichenstein, Grabplatte
Begehung : -**Gemeinde** : Oberwil**Nummer** : 4104.01**Kanton** : BL**Ort** : Kirche von Oberwil, Kindergrab Nr.3**Karte** : LK 1067 **Koordinaten** : 608,7 | 262,5**GEOLOGIE****Gestein** : Sandstein (*Ewald*)**TYOLOGIE****Zeichnungen** : ein Drudenfuss, zufällige Kritzeleien

Zeichenstein; Pentagramm (Drudenfuss) auf der Innenseite der Nordplatte des Kindergrabes 3 (7.Jahrhundert n. Chr.), welches vermutlich schon vor der Verwendung der Platte auf dem Stein eingeritzt war.

Bewertung : 5 - sicher künstlich gemacht**Datierung** : Typ A*; mittelalterlich, 7.Jh.**Bibliographie** : Ewald J. 1966, 28**Abbildung** : bei Ewald, Bild 16

Bemerkungen : das Pentagramm des Kindergrabes 3 im Altarhaus ist auf der Innenseite der Nordplatte angebracht; die Grabplatten aus grauem bis rötlichem Sandstein sind innen rot bemalt; Ewald schliesst aus der Tatsache, dass der obere Rand einige Linien und den Fünfstern abschneidet, dass die Zeichnungen schon vor der Verwendung als Grabplatte auf dem Stein waren. Das Grab selber ist in das 7.Jh. zu datieren.



Grabplatte des Kindergrabes 3, Oberwil. Innenseite der Nordplatte. Zeichnung J.Ewald. Aus Baselbieter Heimatbuch X, 1966, 28